AKADEMIE FABER-CASTELL

In den Räumen der historischen Bleistiftfabrik befinden sich lichtdurchflutete Ateliers, loftartige Seminarräume und Werkstätten, die für ein handwerkliches und geistiges Entfalten in den unterschiedlichsten Gestaltungsbereichen der Bildenden Kunst einladen.

Die atmosphärische Umgebung gibt Freiraum für künstlerische Inspiration und persönliche Findungsprozesse.

Alle Studenten/Teilnehmer erhalten während der Weiterbildung oder des Seminars 25% Rabatt im Faber-Castell Shop am Schloss in Stein.

AKADEMIE FABER-CASTELL

Im Studiengang Grafik-Design B.A. akkreditiertes Studienzentrum der staatlich anerkannten DIPLOMA-Hochschule

DIPLOMA
Private staatlich anerkannte Hochschule
University of Applied Sciences

Weitere Angebote (Einzelseminare, Workshops bzw. Studiengänge)

- Jugendkunstschule
- Kunst- und Gestaltungstherapie
- Literarische Schreiben und Kulturjournalismus
- Mappenkurse / Vorstudium Kunst & Design
- Zeichnung / Illustration

KONTAKT

Akademieverwaltung
Mühlstraße 2 | D-90547 Stein
0911-9965-5151/-5152
verwaltung@akademie-faber-castell.de

POSTADRESSE

Akademie Faber-Castell gGmbH
Nürnberger Straße 2 | 90546 Stein

Besuchen Sie uns auf Facebook
und Instagram

www.akademie-faber-castell.de

FABER-CASTELL
since 1761
AKADEMIE

BILDENDE KUNST

Weiterbildungsstudium
Bildende Kunst
Berufsbegleitend

WEITERBILDUNGSSTUDIUM BILDENDE KUNST – BERUFSBEGLEITEND

Das Weiterbildungsstudium Bildende Kunst vermittelt fachliches Wissen, fördert und begleitet die individuelle Entwicklung in den Bereichen der Zeichnung, Malerei, Bildhauerei und weiteren künstlerischen Ausdrucksformen, wie Objektkunst, Performance und Installation. In diesem Kontext werden kunstgeschichtliche Entwicklungen von historischen bis hin zu zeitgenössischen Positionen in die aktuellen Seminarthemen eingebunden. Praktisches und theoretisches Wissen wird durch Kreativitätsstrategien sowie durch die Bildung einer persönlichen Reflexion über gestalterische und autobiografische Werte erweitert.

Die Intention des Studiums ist die Entwicklung einer künstlerischen Haltung und deren qualitative Umsetzung in eine zeitgemäße Bildsprache. Die Inhalte werden in kollegialen und wertschätzenden Gesprächen in den Seminargruppen intensiv diskutiert und zielorientiert besprochen. Motivierte, kompetente und renommierte Dozenten bringen ihre langjährige pädagogische und fachliche Erfahrung in das Seminar ein und begleiten die Studierenden auf ihrem Weg einer individuellen künstlerischen Persönlichkeitsentwicklung und Professionalisierung.

GRUNDSTUDIUM

Das Grundstudium erfolgt in mindestens 86 Präsenztagen, die sich über 4 Module aufteilen. Die durchschnittliche Studiendauer beträgt 3 Jahre, kann aber individuell verlängert oder verkürzt werden. Die 3 bis 5 tägigen Kompaktseminare finden vorwiegend unter Einbindung von Wochenenden statt.

Als Vorbereitung auf das Studium empfehlen wir den Besuch unserer Basisseminare Zeichentechniken I-III und Maltechniken I-III. Ein Einstieg in das Studium nach intensiver Beratung ist jederzeit auch ohne hochschulrelevante Abschlüsse möglich.

Alle Seminare sind auch außerhalb des Studienganges buchbar.

Gestalterische Grundlagen	23 Präsenztage
Frei wählbare Seminare	27 Präsenztage
Spezialisierung	30 Präsenztage
Abschlussprojekt	13 Präsenztage

MEISTERKLASSE

Das Aufbaustudium richtet sich mit einer festgelegten Studienstruktur von 2 Jahren an Studierende, die ihre künstlerische Entwicklung, Haltung und Authentizität vertiefen möchten. Persönliche Themen und Konzepte werden mit Blick auf eine künstlerische, menschliche, gesellschaftliche und global orientierte Zukunft reflektiert und gestalterisch transformiert.

Die auf wenige Teilnehmer begrenzte Gruppe der Meisterklasse entwickelt eine professionelle Präsentation, die im Rahmen einer öffentlichen Abschlussausstellung mit einem begleitenden Katalog gezeigt wird.

ABSCHLUSS

Am Ende des Grundstudiums sowie der Meisterklasse stehen die Abschlussarbeit und die Präsentation eines künstlerischen Projektes. Der erfolgreiche Besuch beider Studiengänge wird mit einem Diplom der Akademie Faber-Castell beurkundet.